

Bühlertann – Geschichte

Der einst befestigte Ort schirmte jahrhundertlang zusammen mit der Festung Tannenburg das Territorium der Fürstprobstei Ellwangen gegen Westen ab. Der Ort erhielt bereits 1347 Marktrecht und Hochgericht. Bühlertann war von 1431-1803 Sitz eines ellwangischen Amtmanns und fiel 1803 an Württemberg. Der Teilort Kottspiel war vermutlich Zubehör einer Burg, deren Zerstörung im 15. Jh. angenommen wird.